

Sorauer,
—
Die Schäden
der
Kulturpflanzen

Alphons Haudenot

Verlag von Julius Springer in Berlin

Die Schäden

der einheimischen

Kulturpflanzen

durch

tierische und pflanzliche Schmarotzer

sowie durch

andere Einflüsse.

für die Praxis bearbeitet

von

Dr. Paul Sorauer,

Dirigent der pflanzenphysiologischen Versuchstation am Kgl. Pomolog. Institut zu Proskau.



Berlin.

Verlag von Paul Parey.

Kerlagsanstalt für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen.

1888.

Vorrede.

Da die Lehre von den Krankheiten der Pflanzen Unterrichtsgegenstand in allen Anstalten ist, welche die Heranbildung von Land- und Forstwirten oder Gärtnern zur Aufgabe haben, ist es notwendig geworden, für den Schüler ein Buch zu haben, das ihm in übersichtlicher Form das Material zum Nachlesen bietet. Der vorliegende Leitfaden möchte aber nicht nur die Schüler in die Disziplin einführen, sondern auch allen denen, die schon mitten im praktischen Leben stehen und viel Zeit zum Studium nicht erübrigen können, einen Überblick über das Gesamtgebiet der Krankheiten gewähren. Das Buch ist daher derart eingerichtet, daß es Beispiele aus der Klasse der Kulturpflanzen für alle Krankheitsgruppen bringt.

Was der Ausbreitung der Pflanzenkrankheitslehre in den Kreisen der Praktiker am meisten hinderlich erscheint, ist der Umstand, daß es für denjenigen, der sich nicht in die Disziplin methodisch einarbeiten kann, schwer ist, eine ihm bei seinen Kulturen auftretende Störung nach ihrem Wesen zu erkennen. Hat ein Landwirt oder Gärtner erst den richtigen Namen seiner Krankheitserscheinung, dann findet er auch mit Leichtigkeit weiteren Aufschluß in jedem größeren Handbuch. Um diese Schwierigkeit zu heben und das Buch zu einem praktischen Ratgeber zu machen, ist demselben am Schluß eine Tabelle beigegeben worden, welche die gewöhnlichen Kulturpflanzen in alphabetischer Reihenfolge enthält und bei jeder die verbreitetsten Krankheitserscheinungen anführt. Damit man die einzelnen, an demselben Organ auftretenden Krankheiten